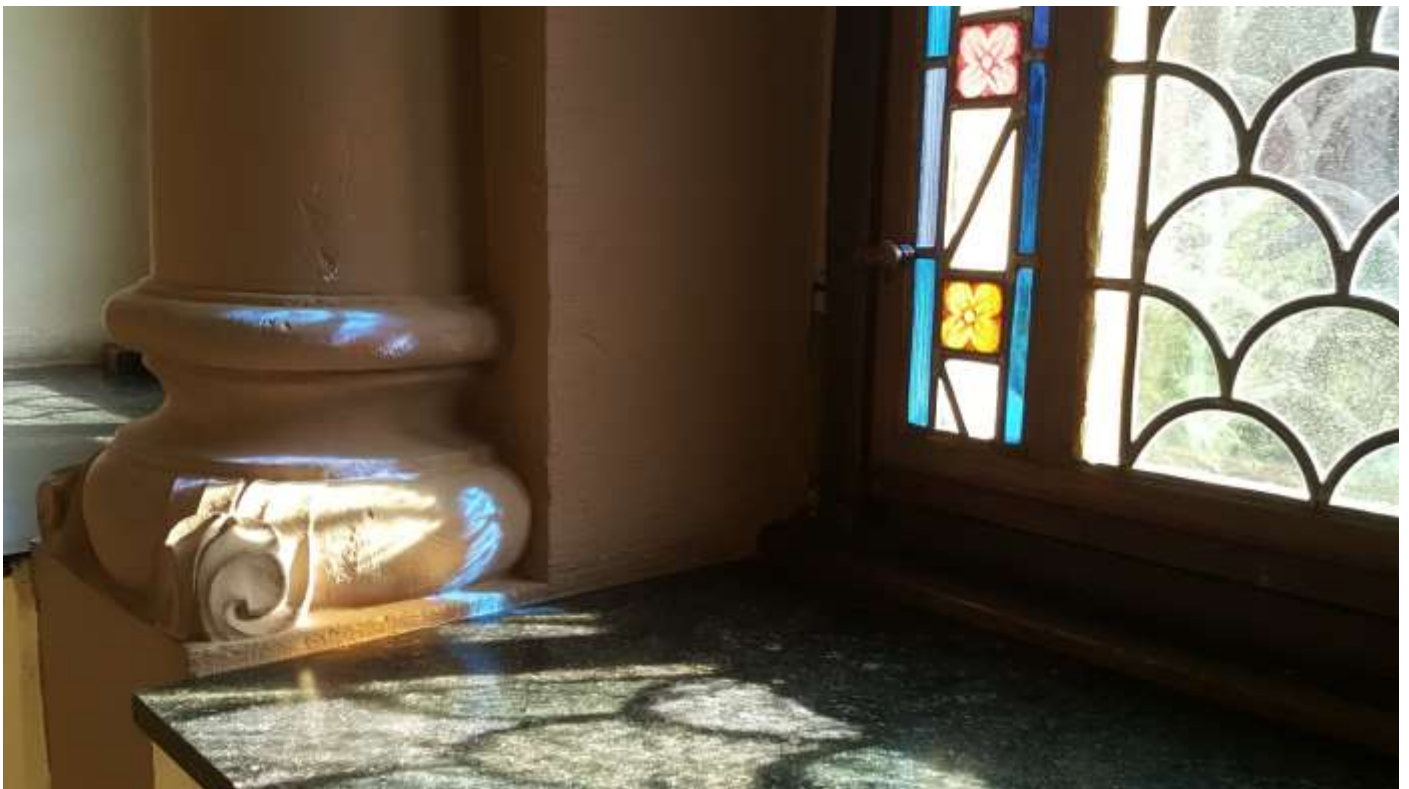


099b



Einige Fenster sind ausgezeichnet durch die aus dem Stein gemeißelten Säulenbasen. Der rote Sandstein stammt aus der Eifel, aus einem Steinbruch in Hillesheim.

Für die Steinmetzarbeiten kamen zwei Brüder aus Maria Laach, um die Schwestern das Handwerk zu lehren. Während die Brüder die Säulen in der Kirche ausmeißelten, wurden die Sandsteine im Kreuzgang von den Schwestern Josepha Knips und Theresia Wallenstein geschaffen.

Christus, du **Licht** vom wahren Licht, - **erleuchte** uns.

Fenster für Frühaufsteher

Durch die Fenster 98 – 104 im mittleren Gang zwischen den beiden Innenhöfen, strahlt die Sonne am frühen Morgen und Vormittag. Wenn die Sonne im Osten aufgegangen und über das Dach des Ostflügels geklettert ist, scheint sie durch die 13 Fensterflügel und malt bunte Lichtspiele auf die Bodenplatten und Wände des Kreuzgangs. Auch Ihr Name nimmt dann teil an diesem Lichtspiel.

Blaue Sonnen



Blau. Die Farbe der Treue und der Besonnenheit. Im alten Ägypten die Farbe der Trauer. Je nach Lichteinfall wirkt das Blau fast violett. Bestärkt durch die pinkfarbigen Quadrate, die mit goldgelben in der Bordüre abwechseln. Also Gedächtnisfenster.

Oder Frauen-Power-Fenster. Die übereinander gestaffelten Halbkreise der inneren Flächen lassen an aufgehende Sonnen denken: Mut- und Zukunftsfenster.

Patenschaft 1.500.- €

Kontoinhaber	Vereinigung der Benediktinerinnen zu St. Hildegard e.V.
IBAN	DE87 3706 0193 4003 4140 81
BIC	GENODED1PAX
Bank	Pax Bank eG
Verwendungszweck:	Pate/Patin 099b

Fensterpatin/ Fensterpate:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

E-Mail / Telefon

Name, der im Fenster geschrieben stehen soll:

.....